



**US-German**

**INTERNSHIP PROGRAM 2020**

**12. Mai bis 7. August 2020**

**Informationen für Unternehmen**

(Stand: 28. Oktober 2019)

[www.german-american-exchange.com](http://www.german-american-exchange.com)

RÜCKEL  COLLEGEN

**BAKER  
DONELSON**

## Unser US-German Internship Program

Das US-German Internship Program wurde Ende 2009 von AmCham Germany und BridgehouseLaw Atlanta ins Leben gerufen. Seit 2017 gibt es eine neue Struktur: Der deutsche German-American Exchange e.V. betreut nun zusammen mit dem ebenfalls gemeinnützigen German-American Exchange Inc. in Atlanta das Programm. Zwischen beiden besteht eine Kooperationsvereinbarung.

Im Rahmen des Austauschprogramms lernen amerikanische Studierende die Kultur des Gastlandes Deutschland und der dort ansässigen Unternehmen im täglichen Umgang kennen und schätzen.

Das Praktikantenprogramm bietet amerikanischen Studenten im 3. Studienjahr (College) die Möglichkeit, internationale Erfahrungen in der Wirtschaft zu sammeln, ihre Deutschkenntnisse zu verbessern und Land und Leute kennenzulernen. In den Bewerberpool werden nur Studenten aufgenommen, die Deutsch als Fach belegt haben und von ihren ProfessorInnen empfohlen werden.

Ziel des Programms ist die Zusammenführung von amerikanischen Studenten und deutschen Firmen bzw. deren Mitarbeitern und somit die Förderung der deutsch-amerikanischen Beziehungen. Diese stehen gerade in jüngster Zeit auf einem besonderen Prüfstand und bedürfen der intensiven Förderung.

Künftigen Führungskräften soll ein positives Deutschlandbild vermittelt werden. Firmen und feste Mitarbeiter profitieren von den interkulturellen Erfahrungen und Freundschaften eines solchen Austauschs. Nicht wenige der teilnehmenden Firmen haben ihren ehemaligen Praktikanten eine Festanstellung angeboten und somit zuverlässige Arbeitskräfte gefunden.

Der regionale Schwerpunkt des Programms lag bei der Gründung im Südosten der USA, insbesondere in und um Atlanta, Georgia.

Mit folgenden Universitäten arbeiten wir mittlerweile zusammen: Bowdoin College, Colgate University, Emory University, Georgia Institute of Technology, Georgia State University, Piedmont College, University of Georgia, UNC Chapel Hill, UNC Charlotte, UNC Greensboro, University of North Florida, University of North Georgia, Syracuse University, Virginia Tech, Wake Forest University und Washington and Lee University.

In den vergangenen Jahren hat die German-American Chamber of Commerce New York das Austauschprogramm in besonderer Weise unterstützt, durch die Vermittlung von Studenten mehrerer Colleges aus dem regionalen Umfeld von New York.

Weitere Informationen finden Sie auch unter  
[www.german-american-exchange.com](http://www.german-american-exchange.com)

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

## **Kontakt**

German-American Exchange e.V.  
Kardinal-Faulhaber-Str. 15  
80333 München  
Tel: +49-89-23 88 69 80  
Fax: +49-89-288 111 99

Susanne Meyer  
Email: [susanne.meyer@rueckelcoll.com](mailto:susanne.meyer@rueckelcoll.com)

## Bewerberprofile & Vermittlungsprozess

Die Bewerberprofile sind ab Ende Oktober 2019 verfügbar. Sobald Sie Interesse an einer Teilnahme bekundet haben, bekommen Sie die Zugangsdaten für ein elektronisches webfile (nach Zahlung einer Admission Fee von 250 Euro zzgl. MwSt.).

German-American Exchange unterteilt die Bewerber gemäß ihrer Studiengänge in Gruppen, um Ihnen die Auswahl zu erleichtern (z.B. Finance, Economics, Business, Engineering/Medical, Others). Wir möchten jedoch darauf hinweisen, dass eine eindeutige Kategorisierung nicht immer möglich ist. Daher ist es ratsam, auch Profile in den Kategorien anzuschauen, die auf den ersten Blick vielleicht weniger interessant scheinen.

Sobald Sie passende KandidatInnen gefunden haben, teilen Sie uns das bitte mit. Wir beginnen dann mit dem „Matchmaking“ und stellen Sie einander per E-Mail vor. Gleichzeitig erhalten Sie Telefonnummer und Email-Adresse für die nachfolgende Korrespondenz.

Wir empfehlen, auch einige Telefonate oder skype calls mit Ihren KandidatInnen zu führen, gerne auch auf Deutsch, um somit ein Gespür für die Sprachkenntnisse zu erhalten. Dies ist besonders zu empfehlen, wenn Deutschkenntnisse für das Praktikum wichtig sind. Bitte klären Sie firmenrelevante Themen wie Aufgabengebiete, Dresscode des Unternehmens, Gehalt, Arbeitszeiten, zu erwartende steuerliche Abgaben, ggf. Urlaubstage usw. direkt mit Ihrem Intern ab.

Die Praktikumsdauer liegt knapp unter 90 Tagen. **In 2020 beginnen die Praktika am 12. Mai und enden am 7. August 2020.** Das Anfangs- und Enddatum wird in Zusammenarbeit mit den Partneruniversitäten von German-American Exchange in jedem Jahr neu festgelegt. Individuelle Anfangs- und Abreisetermine der Praktikanten können leider nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass die Praktikanten nach der „First Come, First Served“-Regel vermittelt werden, daher teilen Sie uns bitte möglichst rasch mit, für wen Sie sich entschieden haben.

## Visa

US-Staatsangehörige benötigen für einen Aufenthalt von weniger als 90 Tagen in Deutschland kein Visum. Sollte der Aufenthalt aus persönlichen Gründen verlängert werden, müssen sich die Praktikanten selbst um den richtigen Aufenthaltstitel und ggf. ein Visum kümmern.

Studenten aus visumpflichtigen Staaten sind angehalten, sich selbst um ihre jeweiligen Visa zu kümmern. German-American Exchange kann hier nur begrenzt unterstützen.

## Arbeitsgenehmigungen - Anforderungen

German-American Exchange koordiniert und organisiert Arbeitsgenehmigungen, falls notwendig. Gemäß den aktuellen Bestimmungen der Agentur für Arbeit, benötigen Studenten aus Ländern, bei denen zur Einreise nach Deutschland kein Visum notwendig ist, kein Einvernehmen mehr, wenn die Praktika maximal 90 Tage dauern.

Das heißt, nur noch Interns, die auch visapflichtig sind, benötigen für unser Programm ein sogenanntes Einvernehmen. Die Host-Unternehmen müssen für diese lediglich einen Erfassungsbogen und einen Praktikumsplan bei German-American Exchange im Original einreichen. Beide Formulare liefern wir als Vordruck per Email.

Im Praktikumsplan muss zeitlich und inhaltlich detailliert nachgewiesen werden, dass Praktikum und Studium in engem Zusammenhang stehen. Es muss deutlich werden, dass es sich um keine Hilfstätigkeit handelt, sondern der/die Praktikant/In studienfachbezogen beschäftigt wird.

Gleichzeitig fordert German-American Exchange die nötigen Unterlagen von den Praktikanten an und informiert sie über die nächsten Schritte.

Sobald alle Unterlagen von Firma und Praktikant bei uns eingegangen sind, schicken wir diese an die Agentur für Arbeit. Nach Erteilung der Arbeitsgenehmigungen leiten wir Ihnen eine pdf für Ihre Unterlagen per Email weiter.

## Mindestvergütung

Die von der Zentralen Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) vorgegebene Mindestvergütung beträgt **aktuell EUR 735,-- brutto pro Monat**. Aufgrund der BAföG-Reform, die zum 1. August 2019 in Kraft getreten ist, ist es möglich, dass der Satz kurzfristig auf EUR 853,-- brutto pro Monat angehoben wird. Solange dies nicht erfolgt, bleiben wir bei den genannten EUR 735,--. Bei einer Änderung werden wir Sie selbstverständlich zeitnah informieren.

Mit diesem Gehalt sollen die Praktikanten ihre Lebenshaltungskosten, inkl. Miete, in Deutschland finanzieren. Die Gehaltsgrenze ist selbstverständlich nach oben hin offen.

Der gesetzliche Mindestlohn fällt bei Praktika bis 90 Tagen nicht an, weil die Praktika als Pflichtpraktika klassifiziert sind.

## Krankenversicherung

Alle Praktikanten müssen auf eigene Kosten eine Auslandskrankenversicherung für die Dauer ihres Praktikums abgeschlossen haben.

## **Unterbringung**

Alle Praktikanten sind angehalten, sich für die Dauer ihrer Praktika selbständig eine Unterkunft zu suchen. German-American Exchange stellt als Unterstützung links zu Webseiten zur Verfügung, z.B. [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de).

Im Idealfall kann Ihr Unternehmen eine Werkswohnung zur Verfügung stellen oder bei der Suche nach einer Unterkunft behilflich sein. Auch die Unterbringung in einer Gastfamilie ist eine gute und günstige Wohnmöglichkeit.

Die Wohnungssuche aus dem Ausland heraus ist eine der größten Herausforderungen im Rahmen des Programms, da bezahlbarer Wohnraum, insbesondere in den Großstädten, rar ist. Trotzdem sollen die Praktikanten versuchen, möglichst eigenständig geeignete Unterkünfte zu finden.

## **Sponsoring**

Selbstverständlich können Sie das US-German Internship Program auch finanziell durch ein Sponsoring unterstützen, das bedürftigen Interns zu Gute kommt. Als Sponsor erscheint Ihr Unternehmen ebenfalls mit Logo und Namensnennung auf allen Materialien zum Programm.

## **Benefits für Ihr Unternehmen**

Um das Engagement der teilnehmenden Unternehmen darzustellen, präsentiert German-American Exchange diese mit Logo und Namensnennung in den aktuellen Flyern und Broschüren zum Programm, auf der offiziellen Website [www.german-american-exchange.com](http://www.german-american-exchange.com) sowie während unserer Annual Conference (bisher: German-American Business Day), die jährlich abwechselnd in den USA und in Deutschland stattfindet.

Firmen und Mitarbeiter profitieren von den interkulturellen Erfahrungen und persönlichen Freundschaften, die das Programm bietet. Nicht wenige Unternehmen haben nach der Teilnahme ihren ehemaligen Interns später eine Festanstellung angeboten und so zuverlässige Arbeitskräfte gefunden.

## Programmveranstaltungen in Deutschland

Für die Interns gibt es während ihres Aufenthalts zwei obligatorische Veranstaltungen: ein **Get-Together in Berlin** (2 Tage, Donnerstag/Freitag) sowie ein **Meet-up in München** (2 Tage, Freitag/Samstag).

In 2020 gibt es eine zusätzliche Veranstaltung: unsere **Annual Conference** (jährlich abwechselnd in den USA und in Deutschland) wird **am Donnerstag, den 9. Juli 2020 in Stuttgart** stattfinden. Das heißt, die Interns reisen von ihrem Einsatzort nach Stuttgart und von dort direkt weiter nach München.

Alle genannten **Veranstaltungen/Reisen sind obligatorischer Bestandteil des Austauschprogramms**. Daher sollen für die Interns die genannten 4 Arbeitstage nicht als Urlaubstage angerechnet werden.

### Berlin

Im Juni 2020 findet - mit Unterstützung des Atlantik-Brücke e.V. - ein 2-tägiges Get-Together in Berlin mit allen Interns statt. Programmpunkte sind u.a.: eine Reichstagsbesichtigung sowie der Besuch interessanter internationaler Institutionen/Unternehmen.

Die Reisekosten für diesen Aufenthalt sind von den Unternehmen zu übernehmen (An- und Abreise nach Berlin, Übernachtung in einem Mehrbettzimmer im Hostel).



## München

In München wird es im Juli 2020 ein Meet-up für die Interns geben. Das Programm in München erfolgt auf Einladung der Kanzlei Rückel & Kollegen (diverse Besichtigungstouren sowie Besuch eines Konzerts des Nymphenburger Sommers). Reise- sowie Hostel-Kosten sind von den Unternehmen zu tragen.

Die Anreise erfolgt Donnerstag am Abend (nach der Annual Conference in Stuttgart). Das Programm für die Interns erstreckt sich dann über Freitag und Samstag. Bei Interesse können die Interns noch den Rest des Wochenendes in München verbringen (auf eigene Kosten).



## Annual Conference

Save the Date: Unsere 11. Annual Conference (bisher: „German-American Business Day“) wird **am 9. Juli 2020 in Stuttgart** stattfinden. Nähere Informationen folgen.

Nachdem unser 10. Business Day im Juli 2019 mit dem Thema „*Transatlantic Education*“ erfolgreich im Hudson Institute in Washington D.C. zu Gast war (u.a. mit *heute journal*-Moderator Claus Kleber, hochrangigen Diplomaten aus den USA und Deutschland sowie Vertretern von Wirtschaft und Universitäten), findet unser jährlicher Event 2020 in Deutschland statt. Zu einem aktuellen Thema wird es wieder Keynotes, Diskussionsrunden und Networking geben.

Für die Interns ist die Veranstaltung obligatorisch. Und wir würden uns sehr freuen, wenn besonders viele Vertreter der Host-Unternehmen auch mit dabei sein können. Ein Freiticket für die Veranstaltung ist übrigens bereits in der Admission Fee für den Zugang zu den Bewerbungen enthalten.



## Frequently Asked Questions

### **Welche Vorteile bringt meinem Unternehmen die Teilnahme am US-German Internship Programm?**

Mit der Teilnahme am US-German Internship Program unterstützen Sie die deutsch-amerikanischen Beziehungen maßgeblich, indem Sie jungen US-Akademikern die Möglichkeit bieten, Einblicke in die deutsche Arbeitswelt zu nehmen und darüber hinaus auch die deutsche Sprache und Kultur zu erfahren. Die Zusammenarbeit mit Ihrem Praktikanten fördert das interkulturelle Verständnis füreinander und schafft transatlantische Freundschaften, die weit über unser Programm hinausgehen.

Zahlreiche Unternehmen haben ihren ehemaligen Praktikanten später eine Festeinstellung angeboten und dadurch zuverlässige Mitarbeiter gefunden.

### **Sind die Praktika Pflichtpraktika?**

Ja, die Praktika sind verpflichtend und werden von den Universitäten als solche anerkannt.

### **Wie funktioniert der „Matchmaking“-Prozess zwischen Firmen und Praktikanten?**

Unternehmen, die Interesse an einer Teilnahme geäußert haben, erhalten von uns Log-In-Daten zu den Bewerberprofilen (gegen Leistung einer Admission Fee). Erweckt ein Profil Ihr Interesse, kontaktieren Sie bitte German-American Exchange. Sie erhalten daraufhin die E-Mail-Adresse und Telefonnummer des Bewerbers/der Bewerberin, um Interviewtermine vereinbaren zu können.

Gleichzeitig informiert German-American Exchange den/die Bewerber/In, dass Ihr Unternehmen in Kürze auf ihn/sie zukommen wird.

Wenn Sie sich für eine/n Kandidaten/In entscheiden und er/sie Ihr Angebot annehmen möchte, teilen Sie uns das bitte schnellstmöglich mit. Wir entfernen dann das betreffende Profil von der Website.

### **Wie sind die Praktikanten krankenversichert?**

Alle Praktikanten sind verpflichtet, eine Auslandsrankenversicherung für die Dauer Ihres Aufenthaltes in Deutschland abzuschließen.

### **Welche Formalitäten sind von Unternehmensseite aus zu beachten?**

Nachdem Sie sich für eine/n Praktikanten/In entschieden haben, müssen Sie - falls Ihr Internvisumspflichtig ist - lediglich einen von der Agentur für Arbeit vorgegebenen Erfassungsbogen und Praktikumsplan ausfüllen und als pdf an German-American Exchange e.V. senden, jeweils mit Unterschrift und Firmenstempel versehen.

## Haben die Praktikanten Deutschkenntnisse?

Alle Praktikanten haben mindestens gute Grundkenntnisse in Deutsch, zum Teil sehr gute bis hervorragende. Wir bitten Sie jedoch, während der Interviews die Deutschkenntnisse zu prüfen, sofern gutes Deutsch für die Stelle verlangt wird.

## Welche Kosten kommen auf mein Unternehmen zu?

Position	Kosten	Beschreibung
Admission Fee	250 EUR zzgl. MwSt.	Zugang zu den Bewerbungen. In der Admission Fee ist bereits ein <b>Freiticket für die Annual Conference</b> von German American Exchange enthalten, die <b>am 9. Juli 2020 in Stuttgart</b> stattfinden wird.
Placement Fee	690 EUR - erster Intern 490 EUR - zweiter Intern 290 EUR - dritter Intern bzw. weitere (alle Fees zzgl. MwSt.)	Die <b>Placement Fee</b> , die zur Abdeckung des Verwaltungsaufwands des deutschen German-American Exchange e.V. verwendet wird, beträgt <b>EUR 690 für den ersten Intern in einem Jahr</b> und EUR 490 für einen zweiten Intern in einem Jahr. Ab dem dritten Intern in einem Jahr sind es jeweils EUR 290. Die Placement Fee wird bei Praktikumsbeginn fällig. Sie erhalten dann eine Rechnung von German-American Exchange e.V.
Mindestgehalt*	735 EUR brutto / Monat	Das von der Agentur für Arbeit vorgeschriebene monatliche <b>Mindestgehalt liegt aktuell bei EUR 735 brutto pro Monat</b> (vorbehaltlich einer möglichen Erhöhung durch die Agentur für Arbeit aufgrund der BAföG-Reform). Der gesetzliche Mindestlohn fällt nicht an, weil die Praktika als Pflichtpraktika klassifiziert sind.

\*Das Unternehmen übernimmt zudem für seine(n) Intern(s) die **Reise- und Hostelkosten für die Treffen in Berlin und München**. 2020 findet direkt vor dem Munich Meet-up die Annual Conference von German American Exchange in Stuttgart statt, d.h. die Reisedstrecke geht vom Einsatzort über Stuttgart nach München und wieder zurück zum Einsatzort.

**Gemeinnützige Organisationen**, die Interns aufnehmen, bezahlen neben Gehalt und Reise-, bzw. Hostelkosten nur eine **reduzierte Placement Fee von EUR 290** zzgl. MwSt. (keine Admission Fee).

### **Welche Formalitäten übernimmt German-American Exchange zusätzlich?**

Der German-American Exchange e.V. koordiniert - falls notwendig - den Antrag für eine Arbeitsgenehmigung. Hierfür arbeitet German-American Exchange eng mit der Agentur für Arbeit zusammen.

### **Welche Rolle übernimmt der „Firmenmentor“?**

Der Firmenmentor ist die erste Ansprechperson für den Praktikanten im Unternehmen und soll bei Fragen rund ums tägliche Leben unterstützen, z.B. bei der Orientierung im öffentlichen Nahverkehr, günstigen Einkaufsmöglichkeiten, usw. Auch gelegentliche gemeinsame Freizeitaktivitäten nach Feierabend sind denkbar, aber kein Muss.

### **Wie ist der zeitliche Ablauf des Programms?**

Ab Ende Oktober 2019 sind die Bewerbungen für interessierte Unternehmen auf einem webfile einsehbar, für das Sie von uns die Zugangsdaten bekommen. Bis spätestens Mitte März wird die sogenannte „Matchmaking-Phase“ abgeschlossen, in der die Unternehmen Interviews mit Bewerbern führen und zu einer Entscheidung kommen.

Die Praktika dauern im Jahr 2020 vom 12. Mai bis zum 7. August.

### **Können Anfangs- und Enddatum des Praktikums individuell organisiert werden?**

Nein. Aus organisatorischen Gründen wird ein gemeinsames Start- und Enddatum von German-American Exchange und den Universitäten festgelegt.

### **Unterstützt German-American Exchange bei der Wohnungssuche?**

German-American Exchange stellt jedem/r Praktikanten/In Weblinks mit Wohnungsangeboten zur Verfügung und kann nur in Einzelfällen auch bei der Vermittlung helfen.

Es wird vorausgesetzt, dass sich generell alle Praktikanten selbständig um ihre Unterkunft kümmern. Sofern Ihr Unternehmen Werkwohnungen zur Verfügung stellen oder Praktikanten bei Gastfamilien unterbringen kann, erleichtert dies den Prozess sehr und wird dankbar angenommen.

### **Wie lange dürfen sich die Praktikanten in Deutschland aufhalten?**

Nicht-visumspflichtige Praktikanten (z.B. US-Bürger) dürfen sich ohne Visum maximal 90 Tage in Deutschland aufhalten. Wird der Aufenthalt aus persönlichen Gründen verlängert, muss sich der/die Betreffende entweder im Vorfeld um ein Visum für Deutschland kümmern oder bei der zuständigen Ausländerbehörde in Deutschland selbst eine Aufenthaltsverlängerung beantragen. Anfallende Kosten trägt der Praktikant dann selbst.

Visumspflichtige Interns sind angehalten, sich um ihre Visa rechtzeitig selbst zu kümmern und sich über alle Formalitäten hierzu zu informieren. Die Interns dürfen sich nur für die Laufzeit des Visums in Deutschland aufhalten.

### **Wie melde ich unseren Intern steuerlich an?**

Im Rahmen von Pflichtpraktika sind die Interns in der Regel von der Lohnsteuer befreit, wenn der Grundfreibetrag sowie eine bestimmte Anzahl von Arbeitstagen pro Jahr in Deutschland nicht überschritten werden. Sie gelten somit als beschränkt einkommenspflichtige Arbeitnehmer in Deutschland.

Unter bestimmten Voraussetzungen können Sozialversicherungsbeiträge fällig werden. Hierzu bedarf es aber jeweils einer Einzelfallprüfung.

Bitte beachten Sie, dass wir keine verbindliche Auskunft für den Einzelfall geben können. Dafür wenden Sie sich bitte an Ihr Finanzamt oder Ihren Steuerberater.

Einen Nachweis über das Pflichtpraktikum und die gültige Immatrikulationsbescheinigung erhalten Sie bei German-American Exchange e.V.

### **Benötigen die Praktikanten ein Konto in Deutschland?**

Das Eröffnen eines Kontos in Deutschland empfiehlt sich, da es das tägliche Leben erleichtert. Es besteht jedoch keine Verpflichtung hierzu. Unternehmen können beispielsweise das Gehalt auch bar gegen Quittung auszahlen.

### **Müssen sich die Praktikanten in Deutschland an- und abmelden?**

Bei einem Aufenthalt von weniger als 90 Tagen besteht keine Anmeldepflicht in Deutschland. Vereinzelt bestehen Banken für eine Kontoeröffnung auf eine offizielle Anmeldung. Diese kann beim zuständigen Bürgeramt oder der Ausländerbehörde (variiert von Stadt zu Stadt) eingeholt werden.

### **Bekommen die Praktikanten am Ende ein Zeugnis von ihrem Unternehmen ausgestellt?**

Dies sollen die Firmen mit ihren jeweiligen Praktikanten/Innen besprechen. German-American Exchange e.V. stellt eine Urkunde für die Teilnahme am Programm aus, kann jedoch keine Angaben zu den erbrachten Leistungen der einzelnen Praktikanten machen.

## Host Companies 2018/2019



## Auswahl teilnehmender Unternehmen (2010 - 2017)



## Programm-Sponsoren

RÜCKEL & COLLEGEN

BAKER  
DONELSON